

Pensionskasse Küsnacht

8700 Küsnacht ZH

Jahresrechnung 2019

Bilanz
Betriebsrechnung
Anhang

Version: 18. März 2020 (definitiv)

Pensionskasse Küssnacht

Bilanz per 31. Dezember 2019

	Anhang	31.12.2019	31.12.2018	
Aktiven				
A	Vermögensanlagen	64	256'284'127.65	232'972'839.05
	Liquidität	65	8'375'846.52	8'237'626.36
	Forderungen		425'078.15	316'437.19
	Anlagen beim Arbeitgeber	69	166'975.47	138'822.97
	Obligationen CHF		55'016'311.20	51'965'378.10
	Obligationen Fremdwährungen	65	41'255'633.23	39'651'023.56
	Aktien Schweiz		29'293'717.93	26'108'922.70
	Aktien Welt		69'213'838.90	58'510'862.46
	Immobilien Schweiz (Indirekte Anlagen)		50'706'726.25	44'973'765.71
	Immobilien Schweiz (Direkte Anlagen)	71	1'830'000.00	3'070'000.00
B	Aktive Rechnungsabgrenzung	72	544'000.00	614'000.00
	Guthaben Teuerungszulagen Arbeitgeber		544'000.00	614'000.00
C	Aktiven aus Versicherungsverträgen	74	3'095.00	3'342.00
	Aktiven aus Versicherungsverträgen		3'095.00	3'342.00
A bis C	Total Aktiven		256'831'222.65	233'590'181.05

Pensionskasse Künsnacht

Betriebsrechnung 2019

		Anhang	2019	2018
K	+ Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		9'374'720.65	9'413'133.70
	Beiträge Arbeitnehmer		2'893'248.35	2'862'745.60
	Beiträge Arbeitgeber		5'784'788.50	5'723'806.10
	Einmaleinlagen und Einkaufssummen		602'700.00	719'217.20
	Rückerstattung Teuerungszulagen durch den Arbeitgeber		93'983.80	107'364.80
L	+ Eintrittsleistungen		7'996'078.60	6'276'917.52
	Freizügigkeitseinlagen		7'822'360.15	6'160'157.32
	Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung		173'718.45	116'760.20
K bis L = Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen			17'370'799.25	15'690'051.22
M	- Reglementarische Leistungen		-8'213'500.85	-8'315'702.05
	Altersrenten		-6'712'335.60	-6'450'764.45
	Hinterlassenenrenten		-766'060.40	-831'716.80
	Invalidenrenten		-266'802.05	-402'891.75
	Teuerungszulagen durch den Arbeitgeber		-93'983.80	-107'364.80
	Übrige reglementarische Leistungen		-28'200.00	-28'200.00
	Kapitalleistungen bei Pensionierung		-346'119.00	-494'764.25
O	- Austrittsleistungen		-10'074'437.05	-6'871'054.50
	Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-9'844'437.05	-6'871'054.50
	Vorbezüge WEF/Scheidung		-230'000.00	0.00
M bis O = Abfluss für Leistungen und Vorbezüge			-18'287'937.90	-15'186'756.55
P/Q	+/- Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-8'599'847.25	-3'965'811.40
	Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	-699'865.05	-152'803.10
	Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner	54	-512'247.00	-4'133'456.00
	Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	55	-6'540'000.00	1'169'000.00
	Verzinsung des Sparkapitals	52	-847'735.20	-848'552.30
R	+ Ertrag aus Versicherungen		1'106.00	2'212.00
	Versicherungsleistungen		1'079.20	2'158.20
	Überschussanteile aus Versicherungen	74	26.80	53.80
S	- Versicherungsaufwand		-20'443.15	-11'184.85
	Beiträge an Sicherheitsfonds		-20'443.15	-11'184.85
K bis S = Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil			-9'536'323.05	-3'471'489.58

Pensionskasse Küssnacht

Betriebsrechnung 2019

	Anhang	2019	2018
T +/- Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	68	25'653'907.56	-9'704'778.29
Netto-Ergebnis aus Liquidität		-254'574.93	-1'307'251.44
Netto-Ergebnis aus Obligationen CHF		1'133'232.02	-15'294.14
Netto-Ergebnis aus Obligationen Fremdwährungen		1'371'208.80	-291'621.07
Netto-Ergebnis aus Aktien Schweiz		7'318'662.12	-2'641'492.15
Netto-Ergebnis aus Aktien Welt		13'184'140.83	-5'090'129.65
Netto-Ergebnis aus Immobilien Schweiz (Indirekte Anlagen)		4'927'702.19	352'247.58
Netto-Ergebnis aus Immobilien Schweiz (Direkte Anlagen)		-1'133'642.25	104'123.00
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-11'628.18	-7'218.60
Aufwand der Vermögensverwaltung	682	-881'193.04	-808'141.82
T +/- Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage		25'653'907.56	-9'704'778.29
X - Verwaltungsaufwand	75	-215'318.95	-242'557.31
Allgemeine Verwaltung		-133'764.65	-149'940.11
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-67'079.80	-77'008.20
Aufsichtsbehörden		-14'474.50	-15'609.00
Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Bildung/Auflösung			
K bis X = Wertschwankungsreserve		15'902'265.56	-13'418'825.18
Y +/- Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve		-15'902'265.56	13'418'825.18
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	63	-15'902'265.56	13'418'825.18
Z = Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss (Summe aus K bis Y)		0.00	0.00

1 Grundlagen und Organisation

11 Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse Küsnacht ist eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 ff. OR und Art. 48 Abs. 2 BVG.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer und Behördenmitglieder der Politischen Gemeinde Küsnacht (nachfolgend Gemeinde) und andere Personen, welche öffentliche Funktionen ausüben, sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Der Pensionskasse können sich anschliessen: wirtschaftlich oder finanziell eng mit der Gemeinde verbundene Arbeitgeber; andere Gemeinden; weitere Arbeitgeber, welche Aufgaben von öffentlichem Interesse ausüben. Der Anschluss eines Arbeitgebers erfolgt aufgrund einer schriftlichen Anschlussvereinbarung, welche der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis zu bringen ist. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen, wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit.

Zur Erreichung ihres Zweckes kann die Stiftung Versicherungsverträge abschliessen oder in bestehende Verträge eintreten, wobei sie selbst Versicherungsnehmerin und Begünstigte sein muss.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Pensionskasse ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Zürich unter der Ordnungsnummer ZH.1455 eingetragen und ist dem BVG Sicherheitsfonds angeschlossen.

13 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stifterfirma	Politische Gemeinde Küsnacht
Stiftungsurkunde	vom 28.08.2013
Pensionskassenreglement	vom 29.11.2016, Stand 01.01.2017
Anlagereglement	vom 17.11.2016, Stand 01.01.2017
Reglement Zinssatz und Rückstellungen	vom 14.12.2017, Stand 31.12.2017
Teilliquidationsreglement	vom 10.12.2013, Stand 01.01.2014
Wahlreglement	vom 14.12.2017, Stand 01.01.2018

14 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

	<u>AG / AN</u>	<u>ZB</u>	<u>Funktion</u>	<u>Bemerkungen</u>
Martin Schneider	AG	X	Vizepräsident	
Klemens Empting	AG			
Markus Ernst	AG	X		
Pia Guggenbühl	AG			
Patrick Bachmann	AN	X	Präsident	
Marcel Alther	AN			
Martin Enzler	AN			
Bernard Rasper	AN			
Daniel Wipf		X	Leiter Pensionskasse	
Seraina Thalman		X	Stv. Leiter Pensionskasse	

Anhang der Jahresrechnung 2019

Die zeichnungsberechtigten Stiftungsräte, der Leiter Pensionskasse und dessen Stellvertretung zeichnen jeweils kollektiv zu Zweien. Die Wahl aller Mitglieder des Stiftungsrats erfolgt auf die Amtsdauer der Gemeindebehörden. Die Amtsdauer beträgt vier Jahre (aktuell Amtsdauer 2018-2022). Das Präsidium wechselt alle zwei Jahre zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter.

Die Mitglieder des Stiftungsrats und der Verwaltung haben für das Berichtsjahr schriftlich erklärt, die ASIP-Charta und die zugehörigen Fachrichtlinien des Schweizerischen Pensionskassenverbands vom Oktober 2011 gekannt und eingehalten zu haben. Sie bestätigten, keine materiellen Vorteile aus ihrer Tätigkeit für die Pensionskasse Küsnacht zu ziehen und potentielle Interessenkonflikte vor Behandlung von Geschäften offen gelegt zu haben.

15 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge ausführender Experte	Libera AG, Zürich, Vertragspartnerin Michael Weidmann (bis 31.07.2019) Samuel Blum (ab 01.08.2019)
Revisionsstelle verantwortlicher Revisionsleiter	PricewaterhouseCoopers AG, St. Gallen Dr. Hans Martin Meuli
Verwaltung Leiter Pensionskasse	Finanzverwaltung der Gemeinde Küsnacht Daniel Wipf
Liegenschaftsverwalter	Abteilung Liegenschaften der Gemeinde Küsnacht
Vermögensverwalter Portfoliomanager	VI VorsorgeInvest AG, Wetzikon Daniel Hunziker, Geschäftsführer
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich Ordnungsnummer ZH.1455

16 Angeschlossene Arbeitgeber

	Anschlussvertrag vom	31.12.2019 Anzahl Aktive	31.12.2018 Anzahl Aktive
Politische Gemeinde Küsnacht	siehe Ziff. 11 Anhang	499	483
Baugenossenschaft Zürichsee	01.09.2010	7	6
Werke am Zürichsee AG	11.10.2010	72	68
Holzcorporation Küsnacht	31.08.2010	4	4
Verein Spitex Küsnacht	14.09.2010	24	26
Total		606	587

Im Berichtsjahr haben keine Veränderungen bei den angeschlossenen Arbeitgebern stattgefunden.

Anhang der Jahresrechnung 2019

2 Aktive Versicherte und Rentenbezüger

	31.12.2019	31.12.2018
21 Aktive Versicherte		
Männer	231	229
Frauen	375	358
Total (Anzahl)	606	587
22 Entwicklung aktive Versicherte	2019	2018
Bestand 01.01.	587	597
Eintritte	140	112
Austritte	-104	-104
Pensionierungen/Todesfälle/Invalidierungen	-17	-18
Bestand 31.12. (Anzahl)	606	587
23 Rentenbezüger	31.12.2019	31.12.2018
Altersrenten	254	245
Invalidenrenten	11	11
Ehegattenrenten	33	32
Kinderrenten	7	9
Total (Anzahl)	305	297
24 Entwicklung Rentenbezüger	2019	2018
Bestand 01.01.	297	289
Neurentner	18	19
Todesfälle	-7	-9
Wegfall Anspruchsberechtigung	-3	-2
Bestand 31.12. (Anzahl)	305	297

3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Pensionskasse führt einen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern finanzierten umhüllenden Vorsorgeplan, der nach dem Beitragsprimat aufgebaut ist.

Die Altersrenten bemessen sich nach der Höhe des individuellen Altersguthabens bei Pensionierung, reduziert um die Kürzung für den allfälligen Bezug einer Überbrückungsrente bei vorzeitiger Pensionierung. Der Vorsorgeplan bietet den Versicherten die Möglichkeit, an Stelle der Altersrente das gesamte Altersguthaben in Kapitalform zu beziehen.

Die Leistungen für Tod und Invalidität sind in Abhängigkeit des versicherten Lohnes festgelegt.

Anhang der Jahresrechnung 2019

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die jährlichen Beiträge bemessen sich in Prozenten des versicherten Lohnes:

Alter des Mitglieds	Mitglieder	Arbeitgeber
bis 24	1.00%	2.00%
25 - 29	7.05%	14.10%
30 - 34	8.35%	16.70%
35 - 39	9.00%	18.00%
40 - 44	9.70%	19.40%
45 - 49	10.95%	21.90%
50 - 64/65*	11.90%	23.80%
64/65* - 70	10.90%	21.80%

*) Es gilt das Rentenalter, d.h. für Frauen Alter 64 und für Männer Alter 65

Die Risikobeiträge betragen 3.0% des versicherten Lohnes (1.0% Mitglieder, 2.0% Arbeitgeber) und sind in den obigen Angaben enthalten.

33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Gemäss dem Sanierungsschema im Anhang des Reglements Zinssatz und Rückstellungen stehen bis zur Erreichung eines Deckungsgrades von 120% keine Mittel für die Anpassung der Renten zur Verfügung. Der Stiftungsrat hat am 11. Dezember 2019 beschlossen, die Renten per 1. Januar 2020 nicht der Teuerung anzupassen (PKSR-19-7).

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung wird nach den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26 erstellt.

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26. Per Bilanzstichtag wurden folgende Bewertungsprinzipien angewendet:

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag;
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten: Nominalwert;
- Wertschriften: Marktwert, fest verzinsliche mit Marchzinsen;
- Immobilien (Direktanlagen): periodische Verkehrswertschätzung alle 3 Jahre (siehe auch Anhang Ziff. 71);
- Abgrenzungen und nicht-technische Rückstellungen: Bestmögliche Schätzung;
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen: Berechnung durch Experten für die berufliche Vorsorge;
- Zielwert der Wertschwankungsreserve: Ermittlung durch externe Berater nach der finanzökonomischen Methode (siehe auch Anhang Ziff. 63).

43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Siehe Anhang 58 betreffend Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen.

Anhang der Jahresrechnung 2019

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Das Risiko Alter bzw. Langlebigkeit sowie die Risiken Tod und Invalidität werden von der Pensionskasse selbst getragen.

52 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals Aktive Versicherte im Beitragsprimat

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapital 01.01.	87'032'427.30	86'031'071.90
Sparbeiträge Arbeitnehmer	2'611'593.15	2'585'105.70
Sparbeiträge Arbeitgeber	5'223'192.10	5'170'209.50
Einmaleinlagen	602'700.00	719'217.20
Freizügigkeitseinlagen	7'822'360.15	6'160'157.32
Einzahlung WEF/Scheidung	173'718.45	116'760.20
Kapitaleistungen bei Pensionierung	-346'119.00	-494'764.25
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-9'844'437.05	-6'871'054.50
Vorbezüge WEF/Scheidung	-230'000.00	0.00
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	-5'313'142.75	-7'232'828.07
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	699'865.05	152'803.10
Verzinsung des Sparkapitals (1.00%/Vorjahr 1.00%)	847'735.20	848'552.30
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte 31.12.	88'580'027.55	87'032'427.30

Die reglementarischen und zusätzlichen (Sparen 60) Altersguthaben wurden ab 1. Januar 2019 unterjährig mit 1.0% verzinst (Beschluss Stiftungsrat PKSR-18-9 vom 17. Dezember 2018). Der Stiftungsrat entschied mit Beschluss PKSR-19-7 vom 11. Dezember 2019 auf Grund der finanziellen Lage und des Sanierungsschemas gemäss Reglement Zinssatz und Rückstellungen, das Vorsorgekapital für alle am 31. Dezember 2019 versicherten Personen für das Kalenderjahr 2019 definitiv mit 1.0% zu verzinsen. Für bereits verarbeitete unterjährige Mutationen (z.B. Austritte, Todesfälle, Altersrücktritte, Scheidungen usw.) galt der festgelegte unterjährige Zinssatz von ebenfalls 1.0%.

53 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	38'410'232.05	38'599'172.70
BVG-Mindestzinssatz	1.00%	1.00%

Anhang der Jahresrechnung 2019

54 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner	2019	2018
	CHF	CHF
Stand des Deckungskapitals am 01.01.	120'761'000.00	116'751'000.00
Übertrag Vorsorgekapital Neurentner	5'313'142.75	7'232'828.07
Auflösung Vorsorgekapital für Rentenleistungen	-7'773'398.05	-7'713'573.00
Anpassung gemäss Deckungskapitalberechnung	2'972'502.30	4'614'200.93
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentenbezüger	512'247.00	4'133'456.00
Anpassung Rückkaufswerte aus Versicherungsverträgen	-247.00	-6'456.00
Anpassung Aktive Rechnungsabgrenzung TZ Arbeitgeber	-70'000.00	-117'000.00
Direkt im Vorsorgekapital Rentenbezüger verbucht	-70'247.00	-123'456.00
Total Vorsorgekapital Rentenbezüger	<u>121'203'000.00</u>	<u>120'761'000.00</u>
Anzahl Rentner (Details siehe Ziffer 23)	305	297

Die vom Versicherungsvertrag "Vita" (Zürich Leben Versicherung) ausgerichteten Renten von jährlich CHF 1'079.- (Vorjahr CHF 1'079.-) und die Teuerungszulagen Arbeitgeber von jährlich CHF 91'574.- (Vorjahr CHF 97'607.-) sind in den obigen Zahlen mitberücksichtigt.

55 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung technische Rückstellungen	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
1) Rückstellung Umwandlungssatz	3'543'000.00	2'611'000.00
2) Rückstellung Versicherungsrisiken	3'493'000.00	3'256'000.00
3) Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	6'303'000.00	0.00
4) Rückstellung pendente Invaliditätsfälle	4'851'000.00	4'630'000.00
5) Rückstellung Pensionierungsverluste	2'706'000.00	3'148'000.00
6) Rückstellung Kosten Übergangsregelung	507'000.00	1'218'000.00
Total technische Rückstellungen	<u>21'403'000.00</u>	<u>14'863'000.00</u>
Veränderung technische Rückstellungen	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Stand der technischen Rückstellungen am 01.01.	14'863'000.00	16'032'000.00
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	6'540'000.00	-1'169'000.00
Stand der technischen Rückstellungen am 31.12.	<u>21'403'000.00</u>	<u>14'863'000.00</u>

Anhang der Jahresrechnung 2019

- 1) Mit der Rückstellung Umwandlungssatz kann bei einer Senkung des reglementarischen Umwandlungssatzes die damit verbundene Reduktion der Altersrente teilweise aufgefangen werden. Per 31. Dezember 2019 beläuft sich die Rückstellung auf 4.0% (Vorjahr 3.0%) des Vorsorgekapitals Aktive Versicherte.
- 2) Die Rückstellung Versicherungsrisiken dient dazu, einen kurzfristig ungünstigen Verlauf der Risiken Invalidität und Tod der aktiven Versicherten aufzufangen und die latenten (d.h. auf die Vergangenheit zurückzuführenden, aber noch nicht bekannten) Invaliditätsfälle zu finanzieren. Die Rückstellung entspricht der Rückstellung des Vorjahres zuzüglich der Risikobeiträge, abzüglich der Risikokosten für die eingetretenen und pendenten Risikofälle. Die Rückstellung soll jedoch minimal den Betrag der technischen Risikoprämie der letzten zwei Jahre und maximal denjenigen Betrag erreichen, welcher zur Deckung der Kosten aus Invaliditäts- und Todesfällen in den bevorstehenden zwei Jahren mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% ausreicht.
- 3) Mit der Rückstellung Senkung technischer Zinssatz wird die durch eine künftige Senkung des technischen Zinssatzes verursachte Erhöhung des Vorsorgekapitals der Rentenbezüger und der technischen Rückstellungen aufgefangen.

Der Stiftungsrat beschloss am 17. Dezember 2018 (PKSR-18-8), die Rückstellung Senkung technischer Zinssatz per 31. Dezember 2018 sowie per 31. Dezember 2019 um je 2.5% der Summe aus Vorsorgekapital der Rentenbezüger, der Rückstellung Zunahme Lebenserwartung Rentenbezüger und der Rückstellung pendente Invaliditätsfälle zu erhöhen, sofern der Deckungsgrad dadurch mutmasslich nicht unter 104% sinkt. Die Höhe des Deckungsgrades per 31. Dezember 2018 liess keine Bildung der Rückstellung zu. Per 31. Dezember 2019 wurde die vollständige Rückstellung in Höhe von 5% der massgeblichen Summe gebildet.

- 4) Per 31. Dezember 2019 sind zehn pendente bzw. mutmassliche Invaliditätsfälle bekannt. Die Summe der Renten, welche durch die zehn pendenten Fälle ausgelöst werden können, beträgt CHF 269'000.– pro Jahr. Die Rückstellung pendente Invaliditätsfälle entspricht dem Vorsorgekapital dieser erwarteten Verpflichtungen abzüglich der anrechenbaren bzw. einzubringenden Freizügigkeitsleistungen.
- 5) Der technisch korrekte Umwandlungssatz basiert auf den verwendeten technischen Grundlagen und dem technischen Zinssatz. Bei Verwendung von Generationentafeln ist der Umwandlungssatz jahrgangsabhängig. Der Pensionskasse entsteht bei jeder Pensionierung ein Verlust, bei welcher der gemäss dem Pensionskassenreglement verwendete Umwandlungssatz höher ist als der technisch korrekte Umwandlungssatz. Für diese Verluste wird die Rückstellung Pensionierungsverluste gebildet. Dabei wird für jeden Versicherten, der im Folgejahr (2020) das frühestmögliche Rentenalter erreicht oder überschritten hat, der Verlust bei Pensionierung im Folgejahr berechnet. Dabei wird eine Kapitalbezugsquote von 10% angenommen.
- 6) Die Umwandlungssätze werden während einer Übergangsfrist bis im Jahr 2021 stufenweise gesenkt. Während der Umstellungsphase ist mit vermehrten vorzeitigen Pensionierungen zu rechnen. Dadurch entstehen der Pensionskasse Pensionierungsverluste. Für diese erwarteten Kosten wurde eine Rückstellung gebildet.

Anhang der Jahresrechnung 2019

56 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde am 13. April 2018 mit Stichtag 31. Dezember 2017 erstellt. Der Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2 betrug 108.34% und der risikotragende Deckungsgrad wurde mit 111.69% berechnet. Das Gutachten ergab, dass die Pensionskasse eine stark eingeschränkte Sanierungsfähigkeit aufweist und somit träge auf Sanierungsmassnahmen reagiert. Die Risikobeurteilung ergab ein mittleres bis hohes Risiko für die langfristige finanzielle Stabilität der Pensionskasse. Langfristig ist daher eine weitere Senkung des technischen Zinssatzes verbunden mit einer Reduktion des Umwandlungssatzes zu prüfen. Der Stiftungsrat hat das Gutachten am 26. Juni 2018 (PKSR-18-3) zur Kenntnis genommen.

Das Vorsorgekapital Rentenbezüger und die versicherungstechnischen Rückstellungen werden vom Experten für berufliche Vorsorge jeweils per Bilanzstichtag neu berechnet und für den Jahresabschluss berücksichtigt. Ein aktuelles versicherungstechnisches Gutachten für die Pensionskasse Küssnacht wird im Jahr 2021 per 31. Dezember 2020 erstellt.

57 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die versicherungstechnischen Berechnungen wurden mit den technischen Grundlagen BVG 2015, Generationentafeln und einem technischen Zinssatz von 1.5% durchgeführt. Im Vorjahr wurden die Berechnungen mit den selben Grundlagen durchgeführt. Die Bildung der technischen Rückstellungen erfolgte nach dem Reglement Zinssatz und Rückstellungen vom 14. Dezember 2017, Stand 31. Dezember 2017.

58 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Der Stiftungsrat beschloss am 17. Dezember 2018 (PKSR-18-8) die Bildung einer Rückstellung Senkung technischer Zinssatz. Die Rückstellung konnte per 31. Dezember 2019 in voller Höhe gebildet werden. Die Details sind in Anhang 55 Ziffer 3 ausgeführt.

59 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	2019	2018
	CHF	CHF
Aktiven (Bilanzsumme)	256'831'222.65	233'590'181.05
Verbindlichkeiten	-1'476'693.64	-1'735'867.95
Passive Rechnungsabgrenzung	-66'011.95	-997'661.85
Arbeitgeber-Beitragsreserve	-3'378'848.95	-3'378'848.95
Vorsorgevermögen netto (Vv)	<u>251'909'668.11</u>	<u>227'477'802.30</u>
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen (Vk)	<u>231'186'027.55</u>	<u>222'656'427.30</u>
Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2 (Vv in % von Vk)	108.96%	102.17%

Anhang der Jahresrechnung 2019

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage

61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Der Ausschuss Vermögensanlagen setzt sich gemäss Anlagereglement aus einem Arbeitgeber- und einem Arbeitnehmervertreter sowie dem Leiter Pensionskasse zusammen. Die Amtsdauer des Ausschusses entspricht derjenigen des Stiftungsrats. Die Vermögens- und Liegenschaftenverwalter nehmen bei Bedarf an den Sitzungen des Ausschusses teil.

Patrick Bachmann	Präsident, Vorsitz
Martin Schneider	Vizepräsident, Mitglied
Daniel Wipf	Leiter Pensionskasse, Mitglied
Anlagereglement	vom 17.11.2016, Stand 01.01.2017
Beratung in Anlagefragen (ALM 2019)	PPCmetrics AG, Zürich
Berater	Dr. Andreas Reichlin, Partner
Depotbank	UBS Switzerland AG, Zürich
Wertschriftenbuchhaltung	UBS Switzerland AG, Zürich
Liegenschaftenverwaltung	Abteilung Liegenschaften der Gemeinde Küssnacht
Vermögensverwalter	VI VorsorgeInvest AG, Wetzikon
Zulassung Finma	Bewilligung als Vermögensverwalter kollektiver Kapitalanlagen gemäss Verfügung vom 6. August 2012
Portfoliomanager	Daniel Hunziker, Geschäftsführer

Die Vorschriften von Art. 48f Abs. 2-5 BVV2 betreffend die Anforderungen an die Vermögensverwaltung sind eingehalten.

62 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Im Geschäftsjahr 2019 wurden keine Erweiterungen gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV 2 vorgenommen.

63 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 01.01.	4'811'375.00	18'230'200.18
Einlage zulasten der Betriebsrechnung	15'902'265.56	0.00
Entnahme zugunsten der Betriebsrechnung	0.00	-13'418'825.18
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	20'713'640.56	4'811'375.00
Vorsorgekapital inkl. technische Rückstellungen	231'186'027.55	222'656'427.30
Zielgrösse Wertschwankungsreserve	in % 17.00%	17.00%
Zielgrösse Wertschwankungsreserve	in CHF 39'301'600.00	37'851'600.00
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-18'587'959.44	-33'040'225.00

Die Einlage zulasten der Betriebsrechnung entspricht dem Ertragsüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve (vgl. Betriebsrechnung, Ziffer K-X). Gemäss Swiss GAAP FER 26 darf kein freies Kapital ausgewiesen werden, solange die Wertschwankungsreserve den Zielwert nicht erreicht hat.

Der Sollwert der Wertschwankungsreserve wurde nach der finanzökonomischen Methode ermittelt. Dieser beträgt gemäss Reglement Zinssatz und Rückstellungen 17.0% (Vorjahr 17.0%) des Vorsorgekapitals inkl. technische Rückstellungen bei einem Sicherheitsniveau von 97.5% über ein Jahr. Der Sollwert der Wertschwankungsreserve wird periodisch überprüft und an die aktuellen Verhältnisse angepasst.

Anhang der Jahresrechnung 2019

64 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Gemäss Anlagereglement vom 17.11.2016, Stand 01.01.2017:

Anlagekategorie	Strategie	Bandbreite		Stand 31.12.2019 in CHF					in %	BVV2 max.
		min.	max.	Direkte	Indirekte	Derivate	Total			
Liquidität	2%	0%	10%	7'051'342	0	1'324'504	8'375'847	3.3%		
Forderungen	-	-	-	425'078	0	0	425'078	0.2%		
Anlagen beim Arbeitgeber (inkl. Guthaben TZ)	0%	0%	5%	710'975	0	0	710'975	0.3%	5%	
Obligationen CHF	25%	20%	30%	52'968'957	2'047'354	0	55'016'311	21.4%		
Obligationen Fremdwährungen	18%	15%	21%	41'463'620	0	-207'987	41'255'633	16.1%		
Total Nominalwerte	45%	35%	66%	102'619'973	2'047'354	1'116'517	105'783'845	41.2%		
Aktien Schweiz	10%	7%	13%	16'947'455	12'346'263	0	29'293'718	11.4%	} 50%	
Aktien Welt	23%	18%	28%	0	69'213'839	0	69'213'839	26.9%		
<i>davon Small Cap</i>	-	0%	6%	0	7'465'360	0	7'465'360	2.9%		
<i>davon Emerging Markets</i>	-	0%	6%	0	7'438'704	0	7'438'704	2.9%		
Immobilien Schweiz	22%	17%	27%	1'830'000	50'706'726	0	52'536'726	20.5%	30%	
Total Sachwerte	55%	42%	68%	18'777'455	132'266'828	0	151'044'283	59%		
Aktive Rechnungsabgrenzung (ohne Teuerungszulagen)	-	-	-	0	0	0	0	0.0%		
Aktiven aus Versicherungsverträgen	-	-	-	3'095	0	0	3'095	0.0%		
Total Aktiven	100%			121'400'523	134'314'182	1'116'517	256'831'223	100.0%		
Total Fremdwährungen (nicht abgesichert)	13%	8%	18%	111'950'366	0	-70'130'590	41'819'776	16.3%	30%	
Total Aktien	33%	25%	41%	16'947'455	81'560'102	0	98'507'557	38.4%	50%	
Total Alternative Anlagen	0%	0%	15%	0	0	0	0	0.0%	15%	

Erläuterung der Abweichungen zur Bilanz:

- in Ziff. B Aktive Rechnungsabgrenzung aufgeführte Guthaben Teuerungszulagen Arbeitgeber sind den Anlagen Arbeitgeber zugeordnet.

Die Anlagen beim Arbeitgeber sind in § 13 des Anlagereglements geregelt. Der Zahlungsverkehr wird teilweise über die Politische Gemeinde Küssnacht als Hauptarbeitgeber abgewickelt. Zu diesem Zweck sind kurzfristige Guthaben beim Arbeitgeber im Umfang von maximal fünf Prozent des Gesamtvermögens zulässig.

Für die Guthaben der Pensionskasse für Teuerungszulagen besteht eine Sicherstellung der Forderungen gegenüber dem Arbeitgeber im Sinne von Art. 58 Abs. 2 lit. a BVV2 durch Garantieerklärung der Politischen Gemeinde Küssnacht vom 21. Mai 2014 (GR-14-47).

Die Begrenzung einzelner Schuldner (Art. 54 BVV2), die Begrenzung einzelner Gesellschaftsbeteiligungen (Art. 54a BVV2) sowie die Begrenzung bei der Anlage in einzelne Immobilien (Art. 54b BVV2) werden eingehalten.

Anhang der Jahresrechnung 2019

65 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Zur Währungsabsicherung sind per 31. Dezember 2019 folgende derivative Finanzinstrumente offen (in Ziff. A der Bilanz in der Liquidität bzw. den Obligationen Fremdwährungen enthalten):

Devisentermingeschäfte	Verfall	Fremdwährung 31.12.2019	Bewertung CHF 31.12.2019
Devisenterminverkauf EUR gegen CHF (Rückkaufswert CHF 12'068'210)	13.02.2020	11'000'000.00	113'141.62
Devisenterminverkauf GBP gegen CHF (Rückkaufswert CHF 4'442'480)	13.02.2020	3'500'000.00	-39'724.40
Devisenterminverkauf JPY gegen CHF (Rückkaufswert CHF 9'128'400)	13.02.2020	1'000'000'000.00	222'169.72
Devisenterminkauf JPY gegen EUR (Rückkaufswert EUR 7'133'865)	17.01.2020	850'000'000.00	-181'161.56
Devisenterminverkauf USD gegen CHF (Rückkaufswert CHF 44'491'500)	13.02.2020	45'000'000.00	1'028'917.39
Devisenterminkauf USD gegen EUR (Rückkaufswert EUR 1'805'054)	17.01.2020	2'000'000.00	-26'825.64
Total offene Devisentermingeschäfte			<u>1'116'517.13</u>

Die notwendige Deckung gemäss Art. 56a BVV2 ist vorhanden.

66 Offene Kapitalzusagen (z.B. aus Private-Equity-Anlagen)

Es sind per 31. Dezember 2019 keine Kapitalzusagen offen.

67 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Es sind per 31. Dezember 2019 keine Wertpapiere unter securities lending (Wertschriftenleihe) offen.

68 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

681 Erläuterung wesentlicher Bestandteile des Netto-Ergebnisses

	2019 CHF	2018 CHF
Netto-Ergebnis aus Liquidität		
Zinsen und Erträge	-5'420.16	-5'860.97
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	-1'532'729.29	-2'119'768.71
Nicht realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	1'283'574.52	818'378.24
	<u>-254'574.93</u>	<u>-1'307'251.44</u>
Netto-Ergebnis aus Obligationen CHF		
Zinsen und Erträge	490'372.48	617'554.70
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	-19'350.00	-155'650.00
Nicht realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	650'940.90	-480'465.65
Kostenkennzahl für Kollektivanlagen	11'268.64	3'266.81
	<u>1'133'232.02</u>	<u>-15'294.14</u>

Anhang der Jahresrechnung 2019

	2019 CHF	2018 CHF
Netto-Ergebnis aus Obligationen Fremdwährungen		
Zinsen und Erträge	1'080'020.96	1'127'108.72
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	188'751.01	-144'048.86
Nicht realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	102'436.83	-1'274'680.93
	<u>1'371'208.80</u>	<u>-291'621.07</u>
Netto-Ergebnis aus Aktien Schweiz		
Dividenden und Ausschüttungen	526'920.00	501'290.00
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	681'348.35	-256'726.75
Nicht realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	6'039'847.72	-2'945'894.94
Kostenkennzahl für Kollektivanlagen	70'546.05	59'839.54
	<u>7'318'662.12</u>	<u>-2'641'492.15</u>
Netto-Ergebnis aus Aktien Welt		
Dividenden und Ausschüttungen	1'320'505.43	763'122.34
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	320'409.10	132'803.09
Nicht realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	11'528'137.61	-6'010'817.12
Kostenkennzahl für Kollektivanlagen	15'088.69	24'762.04
	<u>13'184'140.83</u>	<u>-5'090'129.65</u>
Netto-Ergebnis aus Immobilien Schweiz (Indirekte Anlagen)		
Dividenden und Ausschüttungen	1'359'247.06	872'312.07
Nicht realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	3'276'089.01	-764'184.09
Kostenkennzahl für Kollektivanlagen	292'366.12	244'119.60
	<u>4'927'702.19</u>	<u>352'247.58</u>
Netto-Ergebnis aus Immobilien Schweiz (Direkte Anlagen)		
Erträge	106'357.75	104'123.00
Nicht realisierte Bewertungsgewinne/-verluste	-1'240'000.00	0.00
	<u>-1'133'642.25</u>	<u>104'123.00</u>
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen		
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-11'628.18	-7'218.60
	<u>-11'628.18</u>	<u>-7'218.60</u>

Anhang der Jahresrechnung 2019

682 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten (VVK)

Vermögensanlagen	2019	2018
	CHF	CHF
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	256'284'127.65	232'972'839.05
davon:		
- Transparente Anlagen	256'284'127.65	232'972'839.05
- Intransparente Anlagen nach Art. 48a Abs. 3 BVV2	0.00	0.00

Per 31.12.2019 bestehen keine intransparenten Vermögensanlagen gemäss Art. 48a Abs. 3 BVV2.

Kostentransparenzquote	100.00%	100.00%
------------------------	---------	---------

Direkte Vermögensverwaltungskosten

Vermögensverwaltung	316'470.40	320'254.60
Verwaltungskosten Liegenschaften	17'998.37	7'404.05
Anlageberatung	22'617.00	2'732.90
Kosten Depotbanken	129'021.97	139'946.48
Stimmrechtsberatung	5'815.80	5'815.80

Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten

Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	<u>389'269.50</u>	<u>331'987.99</u>
Total verbuchte VVK in Betriebsrechnung	<u>881'193.04</u>	<u>808'141.82</u>

Total der VVK in % der transparenten Anlagen	0.34%	0.35%
--	-------	-------

683 Rendite auf dem Gesamtvermögen

	2019	2018
	CHF	CHF
Total Aktiven per 01.01.	233'590'181.05	241'083'482.23
Total Aktiven per 31.12.	<u>256'831'222.65</u>	<u>233'590'181.05</u>
Aktiven im Durchschnitt (ungewichtet)	<u>245'210'701.85</u>	<u>237'336'831.64</u>
Netto-Ergebnis aus der Vermögensanlage	25'653'907.56	-9'704'778.29
Netto-Rendite auf dem Gesamtvermögen (Aktiven)	10.46%	-4.09%

684 Rendite auf den Vermögensanlagen

	2019	2018
Netto-Rendite auf den Vermögensanlagen gem. Investment-Report	11.12%	-4.02%

Die Performance wurde nach der Time-weighted Return-Methode (TWR) berechnet und beinhaltet die Performance der Vermögensanlagen gemäss Ziffer A der Bilanz.

Anhang der Jahresrechnung 2019

685 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage

Die Vermögensaufteilung im Berichtsjahr basierte auf der Anlagestrategie gemäss dem Anlagereglement. Der Stiftungsrat hat die Anlagestrategie letztmals im Rahmen der Asset- und Liability-Studie der PPCmetrics AG, Zürich, am 8. November 2019 (PKSR-19-4) überprüft und beschlossen, diese unverändert beizubehalten. Die Nettoerrendite nach Abzug der Vermögensverwaltungskosten belief sich auf +11.12% (Benchmark +11.04%). Die Investitionen erfolgten mittels einer Mischung von Direkt- und Kollektivanlagen. Insbesondere bei den Aktien Welt sowie den Immobilien Schweiz ist die Pensionskasse in verschiedenen Anlagestiftungen und -fonds investiert. Der Fremdwährungsanteil vor bzw. nach Absicherung belief sich auf 43.76% bzw. 16.35%. Für die Durchführung der Fremdwährungsabsicherung verwendete die Pensionskasse ein Währungsoverlay. Verantwortlich für die Nettoerrendite von +11.12% waren in erster Linie die taktisch übergewichteten Aktien Schweiz und Welt. Bei den Immobilien Schweiz resultierte ein positiver Renditebeitrag deutlich über dem Benchmark. Auch die Obligationen CHF und Fremdwährungen zeigten positive Renditen, die aufgrund der tieferen Duration gegenüber dem Benchmark allerdings eine Underperformance auswiesen.

69 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Politische Gemeinde Küssnacht (Kontokorrent)	124'969.42	-7'863.73
Politische Gemeinde Küssnacht (Beitragsforderungen)	8'169.50	4'949.60
Werke am Zürichsee AG (Beitragsforderungen)	1'291.50	109'810.35
Holzcorporation Küssnacht (Beitragsforderungen)	3'474.95	4'725.75
Verein Spitex Küssnacht (Beitragsforderungen)	29'070.10	27'201.00
Total Anlagen beim Arbeitgeber	166'975.47	138'822.97
Zinssatz	0.0%	0.0%
	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserve am 01.01.	3'378'848.95	3'378'848.95
Zins (0.00%/Vorjahr 0.00%)	0.00	0.00
Total Arbeitgeber-Beitragsreserve	3'378'848.95	3'378'848.95

Die Arbeitgeber-Beitragsreserve wird ab 01.01.2014 grundsätzlich verzinst gemäss Beschluss des Stiftungsrats vom 1. Juli 2014 (PKSR-14-2). Der Stiftungsrat legte die Verzinsung für 2019 mit Beschluss vom 11. Dezember 2019 (PKSR-19-7) angesichts der Negativzinsen auf liquiditätsnahen Anlagen sowie Obligationen auf 0.00% fest. Es handelt sich um eine Arbeitgeber-Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht.

7 Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

71 Immobilien Schweiz (Direkte Anlagen)

Die Immobilien werden alle drei Jahre aufgrund einer Verkehrswertschätzung neu bewertet. Die Neubewertung per 31. Dezember 2019 ergab aufgrund einer neuen Schätzung einen erheblichen Wertberichtigungsbedarf. Der in der Bilanz ausgewiesene Wert setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Kohlrainstrasse 1, Küssnacht	1'830'000.00	3'070'000.00
Immobilien (Direktanlagen)	1'830'000.00	3'070'000.00

Anhang der Jahresrechnung 2019

72 Aktive Rechnungsabgrenzungen

721 Aktive Rechnungsabgrenzungen	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Guthaben Teuerungszulagen Arbeitgeber	544'000.00	614'000.00
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	544'000.00	614'000.00

722 Guthaben Teuerungszulagen Arbeitgeber	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Vorsorgekapital Teuerungszulagen Arbeitgeber	544'000.00	614'000.00
Total Guthaben Teuerungszulagen Arbeitgeber	544'000.00	614'000.00

Bis zum 31. Dezember 2000 wurden den Rentenbezüglern durch die Arbeitgeber Teuerungszulagen auf den Grundrenten der Pensionskasse zugesprochen. Diese Teuerungszulagen werden durch die Politische Gemeinde Küssnacht und die angeschlossenen Arbeitgeber finanziert. Die Rentenverpflichtungen sind für die Berechnung des Vorsorgekapitals berücksichtigt und entsprechend im Vorsorgekapital Rentenbezüglern und den technischen Rückstellungen (Ziff. H Bilanz) ausgewiesen. Die jährlichen Rentenleistungen sowie deren Rückerstattung durch die Arbeitgeber sind in Ziff. K und M der Betriebsrechnung ausgewiesen.

Die Politische Gemeinde hat für die Finanzierung der laufenden Teuerungszulagen für die Rentenbezüglern der Politischen Gemeinde und der angeschlossenen Arbeitgeber mit Gemeinderatsbeschluss vom 21. Mai 2014 (GR-14-47) eine Garantieerklärung im Sinne von Art. 58 Abs. 2 lit. a BVV2 abgegeben.

73 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Aufsichtsbehörden, Aufsichtsgebühr/-abgabe Berichtsjahr	14'597.80	14'343.00
Libera AG, Honorar Berichtsjahr	8'616.00	11'903.00
PricewaterhouseCoopers AG, Honorar Revision Berichtsjahr	22'078.50	22'078.50
Sicherheitsfonds, Beitrag Berichtsjahr	20'443.15	11'184.85
UBS Anlagestiftung, Management Fee Berichtsjahr	0.00	14'754.95
Zürich Leben Versicherung, Vorauszahlung Renten Folgejahr	276.50	276.50
Diverse Freizügigkeitsleistungen für Eintritte Folgejahr	0.00	918'121.05
Übrige Abgrenzungsposten	0.00	5'000.00
Total passive Rechnungsabgrenzung	66'011.95	997'661.85

Anhang der Jahresrechnung 2019

74 Versicherungsverträge

741 Rückkaufswert der Versicherungsverträge		31.12.2019	31.12.2018
		CHF	CHF
Zürich Versicherungs-Gesellschaft	Vertrag 276	3'095.00	3'342.00
		3'095.00	3'342.00

742 Überschussbeteiligung aus Versicherungsverträgen

Mit Kollektivversicherungs-Police vom 22. Oktober 1936 zwischen der Gemeinde Küssnacht und der Vita Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft (heute Zürich Leben) wurden die Mitarbeiter der Politischen Gemeinde versichert. Seit 1956, dem Gründungsjahr der Vorgängerkasse, der früheren Pensionskasse der Politischen Gemeinde Küssnacht, wurden die Mitarbeiter in der eigenen Pensionskasse versichert. Der Vertrag mit der Vita Leben wurde jedoch nicht aufgelöst. Es sind keine aktiven Mitarbeiter mehr bei der Vita Leben versichert und es müssen keine Versicherungsprämien geleistet werden. Von der Vita Leben werden der Pensionskasse nur noch Renten der in der Police weitergeführten Rentner, sowie die vertraglich vereinbarten Überschussanteile überwiesen. Die Überschussanteile aus diesem Kollektivversicherungsvertrag werden analog zu Vermögenserträgen verwendet (§ 15 Reglement Zinssatz und Rückstellungen). Im Berichtsjahr sind Überschussbeteiligungen aus dem Versicherungsvertrag in Höhe von CHF 26.80 (Vorjahr CHF 53.80) ausgeschüttet worden.

75 Verwaltungsaufwand

		2019	2018
		CHF	CHF
Allgemeine Verwaltung		133'764.65	149'940.11
Verwaltung Pensionskasse (Entschädigung Politische Gemeinde)		90'000.00	90'000.00
Entschädigung Stiftungsrat		8'682.05	8'200.05
Aus- und Weiterbildung		3'000.00	10'640.00
Leistungsfälle (Anwalts- und Prozesskosten)		0.00	800.00
Informatik		23'710.20	30'156.20
Diverses		8'372.40	10'143.86
Revisionsstelle		22'078.50	23'801.70
Experte für berufliche Vorsorge		45'001.30	53'206.50
allgemeine Expertentätigkeit		18'334.83	13'208.85
Bearbeitung / Prüfung Leistungsfälle		26'666.47	31'653.05
Reglemente / Senkung technischer Zinssatz und Umwandlungssatz		0.00	8'344.60
Aufsichtsbehörden		14'474.50	15'609.00
Total Verwaltungsaufwand		215'318.95	242'557.31
Anzahl Versicherte (Aktive und Rentenbezüger)		911	884
Verwaltungsaufwand pro Versicherten		236.35	274.39

Anhang der Jahresrechnung 2019

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Aufsichtsbehörde hat die Berichterstattung 2018 am 2. Mai 2019 ohne Auflagen zur Kenntnis genommen.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

91 Erläuterungen zu Retrozessionen (Kick-backs, Provisionen etc.)

Der Vermögensverwalter VI VorsorgeInvest AG, Wetzikon, sowie die Depotbank UBS Switzerland AG, Zürich, haben eine schriftliche Bestätigung über Retrozessionen vorgelegt. Es wurde bestätigt, dass keine Retrozessionen vereinnahmt oder zugesichert worden sind. Die Angaben beruhen auf einer Selbstdeklaration. Die vertraglichen Regelungen des Anspruchs auf Retrozessionen sehen vor, dass allenfalls übliche Retrozessionen an die Pensionskasse rückvergütet werden müssen.

92 Teilliquidationen

Der Sachverhalt einer Teilliquidation nach § 4 des Teilliquidationsreglements vom 10. Dezember 2013 wurde im Berichtsjahr nicht erfüllt.

93 Solidarhaftung und Bürgschaften

Die Pensionskasse geht keine Solidarhaftung ein und gewährt keine Bürgschaften.

94 Laufende Rechtsverfahren

Die Pensionskasse wurde von einer versicherten Person auf Ausrichtung von Invalidenleistungen eingeklagt. Das Verfahren ist vor dem Sozialversicherungsgericht des Kantons Zürich hängig. Die möglichen Verpflichtungen aus laufenden IV-Verfahren sind in der Rückstellung pendente Invaliditätsfälle berücksichtigt (siehe Anhang 55).

95 Offenlegung Abstimmungsverhalten gegenüber Destinatären

Die Pensionskasse publiziert ihr Abstimmungsverhalten halbjährlich auf ihrer Homepage www.kuesnacht.ch/pensionskasse.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Unter diesem Titel sind keine Feststellungen zu rapportieren.